

1. Zusammenfassung und Übersicht

Rückblick auf zehn Jahre Radio Rasa

Seit 1998 sendet Radio Rasa für die EinwohnerInnen von Schaffhausen. Dies erfüllt uns mit Freude, denn dank unserer fast 10-jährigen Tätigkeit beweisen wir ungebrochenes Interesse am Radiomachen. Das wird allen klar, wenn sie um unser kleines Budget in einer kleinen Stadt wissen.

Nach wie vor bietet Radio Rasa eine wertvolle Plattform für Jugendliche, Fremdländer und Menschen aller Generationen. Dies drückt sich seit jeher in der Vielfalt bezüglich Kulturen, Sprachen, Musikstil und Themen unseres Radioprogramms aus. Gerade für Menschen aus fremden Ländern und Jugendliche, die kein Wahlrecht in Schaffhausen haben, kann es wichtig sein, sich einer grösseren Öffentlichkeit mitteilen zu können.

Nach 10-jährigem Betrieb sah unser Studio sehr renovationsbedürftig aus, so haben die Freunde und Freundinnen des Radios in vielen freiwilligen Arbeitsstunden dem Studio neuen Glanz verliehen. Funktionstüchtig und chic in schwarz, wie aus dem Ei gepellt steht unsere Sendepultanlage da! Das Innere, die Technik ist jedoch schon ein Museumsstück mit seinen über 40 Jahren – löst aber bei Radiogeschichtsfreaks und Sendepult-Herstellerfirma-Mitarbeiter jedes Mal Erstaunen und Überraschung aus, wenn sie hören, dass das «alte Möbel» noch in Betrieb ist. Allein deswegen ist Radio Rasa schon einen Besuch wert.

Gemeinschaftsradio mit kulturellem Kontrastprogramm

Radio Rasa ist ein HörerInnen-Radio. Es ist unabhängig, ohne kommerzielle Werbung und wird durch Mitgliederbeiträge, GönnerInnen, Spenden, Veranstaltungen, etc. finanziert. Die Mitglieder des Vereins Radio Rasa produzieren ihre Sendungen selbst und sind in der Gestaltung derselben frei. Es sollen die unterschiedlichsten Gruppierungen und Einzelpersonen die Möglichkeit haben, Radio zu machen. Radio Rasa will für all jene Sprachrohr sein, die sonst nirgends zu Wort kommen. Weiterhin sind wir bestrebt, die kulturelle Vielfalt beizubehalten und der lokalen Berichterstattung mehr Raum zu geben. Rasa arbeitet auf Basis der Gleichberechtigung und wendet sich daher gegen Nationalismus, Sexismus und Rassismus. Die Programmkoordination sorgt für den reibungslosen Ablauf der einzelnen Sendungen und stellt das Programmraaster zusammen.

Die Veranstalterin stellt für dieses Gemeinschaftsradio die Studio- und Sendeeinrichtungen. Sie ist Eigentümerin der technischen Einrichtungen und sorgt durch entsprechende Rahmenbedingungen und Kontrollmechanismen für die Einhaltung sämtlicher Auflagen des neuen RTVG und der Konzession.

Lokalradio

Als HörerInnen-Radio ist der wesentliche Bezug schon gegeben. Aktive SchaffhauserInnen berichten über ihre Anliegen und ihre Arbeit. Ausserdem gibt es regelmässige Kulturinformationssendungen, die über das lokale Kulturangebot Aufschluss geben.

Finanzierung

Radio Rasa ist werbefrei und garantiert deshalb eine wirtschaftliche Unabhängigkeit. Finanziert wird es durch Mitgliederbeiträge der SendungsmacherInnen und GönnerInnen, eigene Veranstaltungen, Spenden und Inserate in unserem Monatsprogramm.

Programmstruktur

Die Programmkoordination ist verantwortlich für ein monatlich erscheinendes gedrucktes Monatsprogramm. Sie stellt das Programm selbständig zusammen und ist dabei frei in der Gestaltung. Die Programmrahmenbedingungen werden vom Vorstand, unter Berücksichtigung der in den Statuten des Vereins definierten Ziele, vorgegeben. Programmkoordination und Musikredaktion arbeiten eng zusammen. Die SendungsmacherInnen sind in der Gestaltung ihrer Sendungen autonom.

Das tägliche Volumen an Live-Sendungen und aktuellen Wiederholungen beträgt durchschnittlich ca. zehn Stunden. Radio Rasa arbeitet mit anderen, der Unikom angehörenden Radios zusammen, in den Bereichen Radiosendungen, Radiokurse, Austauschprojekte, gemeinsame Sitzungen.

2. Identität des Gesuchstellers

2.1 Allgemeine Angaben zum Gesuchsteller

- a. Verein Radio Schaffhauser Alternative «Rasa»
Mühlenstrasse 40
8200 Schaffhausen

Beilage: Handelsregister-Auszug

- c. Klaus Eiglsperger
Mutzentäli 14
8207 Schaffhausen
052 643 46 22
keiglsperger@yahoo.com

2.2 Organisation und Zusammensetzung

- a. Rechtsform:
Die Rechtsform des Gesuchstellers ist ein Verein Nach Art. 60 ff ZGB und wurde 1993 gegründet, als Trägerin der Konzession und Besitzerin der Studio- und Sendeanlagen. In Zusammenarbeit mit dem Gönnerverein Grasa ist sie für die Generierung der Geldmittel zuständig. Diese Zusammenarbeit ist besiegelt mittels Vertrag vom 24. Juli 1997.

Beilage: Statuten

- b. Aufgabenverteilung/Organigramm:
Der Vorstand bestimmt die Programmkoordination, die Generalversammlung die Ombudsstelle. Alle HörerInnen können Mitglied im Verein Rasa werden. Die weitere Organisationsstruktur ist aus dem beigelegten Geschäftsreglement ersichtlich.
Die Programmkoordination wird vom Vorstand des Vereins Rasa mit einem Arbeitsvertrag angestellt. Sie koordiniert die Sendungen und stellt ein monatliches Programm her. Als Arbeitsgrundlage und Leitfaden dient das Redaktionsstatut, das RTVG, und die Konzessionsbestimmungen.

Beilage: Organigramm Radio Rasa
Geschäftsreglement Verein Radio Rasa

- c. Leitendes Organ ist der Verein Radio Rasa. Er wird durch den Vorstand vertreten, dieser setzt sich zurzeit aus folgenden Personen zusammen:

Präsident	Klaus Eiglsperger, geb. 17.04.1968 aus Deutschland, wohnhaft Mutzentäli 14, 8207 Schaffhausen
Vizepräsident	Philipp Albrecht, geb. 10.09.1983 aus Neuhausen, wohnhaft Blumenweg 6, 8207 Schaffhausen
Aktuar	Christoph Schmid, geb. 08.02.1971 aus Nidfurn GL, wohnhaft Rathausbogen 11, 8200 Schaffhausen
Kassier	Urs Brauchli, geb. 08.03.1966 aus Weinfeld TG, wohnhaft Vordersteig 6, 8200 Schaffhausen
Ombudsstelle	lic. Jur. Peter Moeller, Alpenstrasse 93, 8200 Schaffhausen

- d. entfällt

- e. entfällt

2.3 Tätigkeit des Gesuchstellers im Bereich des Medienwesens

a. Ausgeübte Tätigkeiten:

Der Verein Radio Rasa betreibt seit 1998 die konzessionierte Radiostation. Geplant ist die Weiterführung des Radiobetriebes und eine eventuelle Erweiterung des Sendegebietes unseres Lokalradiobetriebes. Ausserdem gibt Rasa ein monatliches Sendeprogramm heraus. Zusätzlich sind wir per Internet zu empfangen.

- 80 Arbeitsstellenprozente bei Radio Rasa verteilt auf zwei Angestellte.
- Praktikumsstelle in den Bereichen Moderation, Programmkoordination, Projektarbeit, Administration und Musikredaktion. Begleitende Kurse bei Kanal K in Zusammenarbeit mit «klipp&klang Radiokurse».
- Radio Rasa bietet interne Kurse im Bereich Vorproduktion und Sendungstechnik an.
- Koordination von externen Radiokursen, welche von «Klipp & Klang Radiokurse Zürich» geleitet werden.
- Projektwochen
- Zusammenarbeit mit altra Schaffhausen, Ausbilder behinderter Jugendlicher.
- Zusammenarbeit mit Begegnungsstätte (Netzwerk für Fremdländer).
- Jährliche Sondersendung am Menschenrechtstag.
- Regelmässige Herstellung des Monatsprogramms von Radio Rasa.
- Verbreitung unseres Sendeprogramms auf den Kabelnetzen von SH, Stein am Rhein und Diessenhofen.
- Regelmässig aktualisierte Homepage im Internet.
- Live-Übertragungen von kulturellen Anlässen aus der Region.
- Sporadische Kulturveranstaltungen im Taptab-Musikraum/Kammgarn SH.
- Punktuelleres Auftreten in SH-Printmedien.

Geplante Tätigkeiten:

- Nach Möglichkeit Vergrößerung des Sendegebietes.
- Sendeprojekt für Schulklassen realisieren (Prozess wird eingeleitet).

- b. keine
- c. UNIKOM

2.4 Angaben zu den einzelnen an der Unternehmung Beteiligten

- a. keine
- b. keine
- c. keine

3. Programm

3.1 Art des geplanten Radioprogramms

- a. Zeitlicher Umfang, Inhalt und Struktur des Programms

Radio Rasa sendet täglich 24 Stunden eigenproduzierte Sendungen. Davon entfallen ca. 10 Stunden auf moderierte Sendungen. Durchschnittlich vier Stunden hiervon sind Wiederholungen. Die restlichen vierzehn Stunden bestehen aus einem zusammengestellten alternativen Musikprogramm ab Computer.

Schwerpunkte

Radio Rasa setzt sich für Minoritäten (Fremdsprachige, körperlich und geistig behinderte Menschen, diverse Randgruppen) ein.

- Radio Rasa zählt momentan 11 fremdsprachige SendungsmacherInnen.

Auch das musikalische Programm setzt sich stark von den Mainstream-Sendern ab. So werden z.B. Musikgruppen ohne Label den etablierten Bands vorgezogen. Damit ist gewährleistet, dass Newcomer-Bands eine Plattform erhalten und an Bekanntheitsgrad zulegen können (im Fokus sind hier vor allem Interpreten aus der Region Schaffhausen).

Inhaltstruktur in Prozenten von moderierten Sendungen:

Informationssendungen	50%
Musiksendungen	30%
Themensendungen	20%

- b. Sendungen, welche sich inhaltlich direkt auf das Versorgungsgebiet beziehen 30% (gemessen an der Gesamtsendezeit)

3.2 Leistungsauftrag

Kriterien: (gem. Kapitel 4.3.2 bis 4.3.4 der Ausschreibung)

Ausrichtung (4.3.4.1.)

- Radio Rasa ist werbefrei und verfolgt keinerlei kommerzielle Ziele.
- Radio Rasa ist HörerInnen-Radio und steht allen Interessierten offen. Im Fokus stehen hierbei vor allem Personen mit Migrationshintergrund, sowie sprachliche und kulturelle Minderheiten.
- Radio Rasa bietet Praktikas, interne Kurse (Thema: Studioteknik, Vorproduktion und Sendungsgestaltung) und, in Zusammenarbeit mit klipp&klang, externe weiterführende Radiokurse an.

Input (4.3.4.2.)

Aus- und Weiterbildung von Programmschaffenden

Neumitglieder müssen einen internen Einführungskurs bei Radio Rasa bezüglich Studioteknik absolvieren, bevor sie erstmalig auf Sendung gehen.

Sobald die SendungsmacherInnen mit unserem Studio vertraut sind, ist es obligatorisch, einen externen Radiokurs (Thema: Einführung in die Radiopraxis) bei klipp&klang zu besuchen.

Das bisherige Prozedere hat es den SendungsmacherInnen überlassen welche Kurse sie weiter besuchen möchten. In ihrer Entscheidungsfindung zur Belegung der Kurse werden sie von der Programmkoordination beraten.

Das Aus- und Weiterbildungskonzept wird gemäss neuen Bestimmungen neu ausgearbeitet.

Neu eintretende SendungsmacherInnen erhalten von Radio Rasa schriftlich die Vereinsstatuten, ein Merkblatt betreffend Wortwahl, verbotene Wortwahl und Ausdrucksweise. Im Weiteren müssen sie einen internen Einführungskurs bei Radio Rasa bezüglich Studiotechnik absolvieren, bevor sie erstmalig auf Sendung gehen. Sobald die SendungsmacherInnen mit unserem Studio vertraut sind, ist es obligatorisch, einen externen Radiokurs bei klipp&klang zu besuchen. Die SendungsmacherInnen werden dazu ermutigt weiterführende klipp&klang-Kurse zu besuchen. In ihrer Entscheidungsfindung zur Belegung der Kurse werden sie von der Programmkoordination beraten.

Ein Sendungsmonitoring findet in regelmässigen Abständen statt und die Resultate werden mit den SendungsmacherInnen besprochen. Es werden allenfalls Veränderungs- und/oder Verbesserungsvorschläge gemacht. Zuständig für das Monitoring und die Audits ist die Programmkoordination mit Absprache des Vorstands.

Beilage: Aus- und Weiterbildung (Diagramm)
Merkblatt für SendungsmacherInnen

Aus- und Weiterbildung von Angestellten mit Lohnanteil

Betriebskoordination

Interne Kurse:

- Einführung in die Programm- und Mitgliederdatenbank
- Anwendung von diversen PC-Programmen (Office)
- Einführung in die Vorproduktionstechnik (Schnitt- und Musikprogramme, Aufzeichnungsgeräte, Jingle-Produktion)
- Einführung Radio-Software DRS2006 (Titelverwaltung, Playlists, Rotationen, Jingles, Wiederholungen)
- Serveradministration
- Aufnahme und Archivierung von Sendungen
- Einführung in Administrative Abläufe (BAKOM, SUISA, Pro Litteris, IFPI, Memoriav, klipp&klang)
- Organisation von Events (Rasafari Open Air, Parties)

Externe Kurse:

- Projekt-Management
- Einführung in die Radiopraxis
- Ansprechende Moderation

Musikredaktion

Interne Kurse:

- Einführung in die Vorproduktionstechnik (Schnitt- und Musikprogramme, Aufzeichnungsgeräte, Jingle-Produktion)
- Einführung Radio-Software DRS2006 (Titelverwaltung, Playlists, Rotationen, Jingles, Wiederholungen)
- Verwaltung CD-Archiv
- Bearbeitung von Akkreditierungsanfragen, Kontakte mit Labels

Externe Kurse:

- Einführung in die Radiopraxis

Beilage: Grafik Aus- und Weiterbildung bei Radio Rasa
Merkblatt für SendungsmacherInnen
Stellenbeschriebe
GAV SSM

Output (4.3.4.3.)

Radio Rasa ist ein Verein und strebt gemäss seinen Statuten keinerlei Gewinne an. Allfällige Überschüsse werden vollumfänglich in die Ausbildung der SendungsmacherInnen und die Infrastruktur des Radios investiert.

Radio Rasa unterscheidet sich von kommerziellen Sendern durch die aktive Beteiligung der HörerInnen am gesendeten Programm. Die Sendungen werden von den Vereinsmitgliedern gestaltet und spiegeln somit deren kulturelle, politische und musikalische Interessen wieder. Sog. «offene Kanäle» bieten zudem Platz für spontane Sendungen, um aktuelle Themen und Anlässe zu besprechen.

Radio Rasa bietet sprachlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Minderheiten eine Plattform um ihre Anliegen einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Dazu arbeitet Rasa eng mit NGOs, Behinderten-Organisationen, Schulen und Veranstaltern alternativer Kultur zusammen. Mit Standaktionen und Präsenz an (inter)kulturellen Veranstaltungen macht Rasa auf diese Plattform aufmerksam.

Arbeitsbedingungen

Beilage: Stellenbeschriebe
GAV SSM

Programmkoordination: Die Programmkoordinationsstelle beträgt 60% (dies entspricht 25,2 Stunden pro Woche). Ferien, Absenzen, Militärdienst, Krankheit, Unfall etc. sind gemäss OR geregelt.

Musikredaktion: Diese Stelle ist mit 20% (dies entspricht 8,4 Stunden pro Woche) dotiert und alles Weitere entspricht den Bedingungen der Programmkoordination.

PraktikantInnen: Ein Praktikum bei Rasa dauert 3 Monate und beinhaltet Ausbildungsrichtlinien nach dem «Praktikum bei Radio Rasa».

Die Praktikumsstelle wird begleitet und unterstützt durch die Programmkoordination.

Beilage: Praktikum bei Radio Rasa

3.3 Produktion

- a. Anzahl Studios: 2 (1 Sendestudio, 1 Vorproduktionsstudio)
- Grösse: Sendestudio (24 m²), Vorproduktion (12 m²)
- Standort: Mühlenstrasse 40, 8200 Schaffhausen
- b. Die SendungsmacherInnen bei Radio Rasa arbeiten ehrenamtlich und werden deshalb nicht entlohnt. Radio Rasa beschäftigt zur Unterstützung und Förderung der SendungsmacherInnen die Betriebskoordination. Unsere Stellenaufteilung setzt sich wie folgt zusammen:
- Betriebs- und Programmkoordination 60%
 - Musikredaktion 20%
 - Buchhaltung im Auftragsverhältnis

Bis anhin sind wir mit den 80 Stellenprozenten gut über die Runden gekommen, mit 100-120% werden wir unsere Professionalität steigern können.

Die fehlenden Stellenprozente zu generieren wird per Prozess eingeleitet.

- c. Zusammenarbeit mit anderen nichtkommerziellen Radios

Übernahme von folgenden Sendungen von Kanal K (Aarau):

Punto Latino Cubano alle zwei Wochen 1 Stunde
(Information und Kultur)

Indie Block wöchentlich 1 Stunde
(Information und Kultur)

Zu besonderen Themen, wie z.B. dem Menschenrechtstag, werden teilweise Sendungen in Zusammenarbeit mit den UNIKOM-Radios produziert.

4. Finanzierung

4.1 Eigenkapital

- b. Es bestehen keine stillen Reserven.

Am 01.01.2007 betrug der Verlustvortrag Fr. 30'466.26.

Sanierungsplan:

Der Vorstand ist sich bewusst, dass der Verein saniert werden muss. Bereits in diesem Jahr wurden Massnahmen ergriffen. Es wurden an drei Wochenenden Standaktionen durchgeführt, die dem Verein beinahe eine Verdoppelung der Mitglieder, und dem Gönnerverein Grasa neue Gönner brachte.

Der Verlustvortrag soll durch ausserordentliche Beiträge des Gönnervereins von jeweils Fr. 15'000 in den Jahren 2008 und 2009 abgebaut werden.

Wir beantragen deshalb in diesen Jahren jeweils einen Gewinn von Fr. 15'000 machen zu dürfen.

Beilage: Jahresrechnung 2006

4.2 Fremdkapital

Im Jahre 1998 wurden dem Verein Rasa von der UNIKOM und der Stiftung Alternatives Lokal-Radio Zürich Darlehen im Wert von Fr. 34'000 gewährt. In der Zwischenzeit wurden Fr. 20'000 zurückgezahlt. Am 1.1.07 schuldete Rasa noch Fr. 14'000 an Darlehen.

Beilage: Darlehensverträge

4.3. Plandaten

- a. Die möglichen Investitionen hängen stark von der Mittelbeschaffung ab. In den Jahren 2008 und 2009 werden die Geldmittel vollständig zur Sanierung der Vereinsrechnung benötigt. Ab dem Jahr 2010 können wieder Mittel für Investitionen eingesetzt werden.

Beilage:
Investitions- und Abschreibungsplan
Planbilanz 2008 - 2012
Planerfolgsrechnung 2008 - 2012

4.4. Ertragsberechnung

siehe punkt 4.3.a

4.5. Zusammenfassung mit Kennzahlen

entfällt

5. Informationen zu besonderen Pflichten

- a. Regelungen der Bereiche Lohn, Arbeitszeit, Ferien, Aus- und Weiterbildung für Programmschaffende.

Ab dem 6. Dezember 2007 unterstehen die Angestellten von Radio Rasa einem Firmenvertrag mit dem Syndikat Schweizerischer Medienschaffenden «SSM».

Beilage: Firmenvertrag zwischen Radio Rasa und dem Syndikat Schweizerischer Medienschaffenden «SSM»

- b. Qualitätssicherungssystem

Das Journalistische Qualitätssicherungs-Management-System von «klipp&klang Radiokurse» und der Zürcher Hochschule Winterthur (ZHAW) wird von Radio Rasa akzeptiert. Es wird im Rahmen des geplanten Workshops auf die spezifischen Gegebenheiten und Bedürfnisse von Rasa angepasst werden.

Wir sind sicher, dass dieses QM-System unseren Betrieb professionalisiert.

Beilage: Qualitätsmanagement-Dokumentation

Punkte 5.c,d,e treffen auf Radio Rasa nicht zu.

6. Verbreitung

Das Programm wird nach wie vor terrestrisch im UKW-Frequenzbereich in der Region Nr. 37 «Stadt Schaffhausen» gemäss den Weisungen für die UKW-Sendernetzplanung vom 8. Mai 1996 verbreitet.

Ausserdem wird das Programm auf den Kabelnetzen von Schaffhausen, Stein am Rhein und Diessenhofen, sowie per Simulcasting via Internet, verbreitet.

Unsere Sendeanlage ist technisch fähig über unser Sendegebiet hinaus zu senden, ca. bis Beringen, Thayngen wenn wir die Sendeleistung auf 100 Watt erhöhen würden.

Ort/Datum:

Unterschrift: